

Medienbericht Fraktion EVP

Sitzung Gemeinderat 21.1.2019

Die EVP Fraktion freut sich, dass die Stiftung grow inzwischen etabliert ist als Brückenbauerin zwischen innovativen Jungunternehmern und diversen Institutionen in Wädenswil, welche bei der Umsetzung der Geschäftsidee Unterstützung bieten können. Die Stiftung ist ein vielleicht kleiner, aber wichtiger Stein in der Waagschale, der dem Bildungs- und Forschungsstandort Wädenswil zu mehr Gewicht verhilft. Die Gewährung des Kredits für die nächsten drei Jahre gemäss Weisung 3 steht daher für die Fraktion ausser Frage. Den Vorschlag, den Kredit künftig als jährlich wiederkehrende Ausgabe fest ins Budget zu nehmen lehnt sie hingegen ab. Der bestehende Ablauf für die Kreditvergabe schafft mehr Transparenz, gegenseitiges Verständnis und Vertrauen, was insbesondere für die beteiligten Jungfirmen eine grössere Sicherheit bietet.

Die Weisung 2 zur Krippensanierung hat in der EVP Fraktion für einiges Kopfzerbrechen gesorgt. Dass der Standort beibehalten werden soll, ist gut. Gut ist auch der Plan, das Dachgeschoss künftig zu nutzen. Weil die Sanierung dringend nötig ist, und ausserdem an der Eintrachtstrasse gute Ersatzräume für die Bauzeit vorhanden sind, ist auch verständlich, dass die Arbeiten möglichst bald gemacht werden sollen. Es ist aber mehr als ein Wermutstropfen, dass auf eine gründliche energetische Sanierung der Fassade und der Fenster verzichtet werden soll. Nach Ansicht der Fraktion gehört so etwas in einer Energiestadt ganz klar und selbstverständlich und von Anfang an bei einem Sanierungsprojekt dazu. So bleibt ein weiteres öffentliches Gebäude in Wädenswil in einem energietechnisch gesehen fragwürdigen Zustand.

Wädenswil, 16.1.2019

Gabi Bachmann, Gemeinderätin EVP Wädenswil